

SK Spring Skiing

Rocky Mountains, Alberta

11 Tage Ski-Kleingruppenreise.

Mit uns durch die Rocky Mountains.

Begleite uns auf eine besonderen Ski-Reise in Kanada! Erlebe die legendären Skigebiete Banff, Lake Louise, Sunshine Village und Jasper mit unserer kleinen, deutschsprachigen Gruppe. Zur unserer Meinung nach idealen Reisezeit.

Willkommen zu einer Rocky-Mountains-Skisafari der besonderen Art – nämlich im Frühjahr, das erfahrungsgemäß im April (ja sogar bis Ende Mai) noch herrliches Skifahren bei angenehmen Temperaturen und zu mittwinterlichen Schneeverhältnissen erlaubt! Wir haben diese Reise 2023 persönlich getestet und durften feststellen, dass Skifahren besser nicht sein könnte. Wir waren jedenfalls begeistert! Die gewaltige Kulisse der Rockies allein ist unserer Meinung nach schon die Reise wert. Aber wenn man zu dem Anblick noch durch Pulverschnee wedeln darf, dann ist das der Gipfel des Genusses. Das Beste überhaupt? Fast keine Menschen, kein Anstehen, und immer ein Platz frei im Pub oder Restaurant. Das alles kombiniert mit den günstigsten Hotel- und Liftticketpreisen des ganzen Jahres. Das nennen wir mal ein rundes Konzept! Was das Skifahren betrifft, so wagen wir uns von den anfangs blauen Pisten dann auch schon mal ins Gelände, bekommen eine Idee, was "Freeriding" bedeutet, und versuchen uns unter fachkundiger Führung an den "double black diamonds". Die lassen garantiert das Herz jedes Skifahrers höher schlagen! Zwischen den Ski-Tagen fahren wir am berühmten Icefields Parkway entlang und erkunden auf kurzen Wanderungen die Umgebungen von Banff und Jasper. Unsere Guides kennen nicht nur die schönsten Traumabfahrten, sondern wissen auch aus reichlich Erfahrung, was sich an Pubs und Restaurants empfehlen lässt. Eines ist klar, Spaß muss diese Reise machen – die Gaudi steht an oberster Stelle und die kommt hier auch ganz sicher nicht zu kurz.



Reiseverlauf

1. Tag: Flug nach Calgary und Transfer nach Banff

Nach der Begrüßung am Flughafen Calgary geht es in ca. 1 ½ Std. Transferzeit nach Banff, mitten in die kanadischen Rockies hinein. Erstmals das Zimmer beziehen und ein bisschen ausruhen. Wer noch Energie übrig hat, der kommt mit in den Pub auf einen kleinen Happen oder ein erstes Bierchen.

Caribou Lodge

2. Tag: Skifahren auf dem Mt. Norquay - Rund um Banff

Wir gehen es heute gemütlich an und haben einen halben Tag reserviert, um uns am Mt. Norquay ein- und warmzufahren. Von diesem Skigebiet eröffnet sich eine grandiose Aussicht auf Banff und das Bow Valley. Heute erkunden wir die Umgebung Banffs, wie z. B. die Banff Avenue, den Tunnel Mountain, die Vermilion Lakes oder das weltberühmte Fairmont Banff Springs Hotel und lassen den ersten erlebnisreichen Tag in den Rockies schön im Steakhouse ausklingen.

Caribou Lodge

3. Tag: Skifahren in Sunshine Village

Heute geht es so richtig los mit dem Skifahren. Sunshine ist das zweite und viel größere Skigebiet von Banff. Sunshine, das bedeutet "Big Mountain" Skifahren, aber vorerst tummeln wir uns auf einem flachen Hochplateau herum, um dann später am Nachmittag vielleicht doch die eine oder andere Abfahrt auf der "Wildside" anzugehen. Mit etwas Glück macht Sunshine seinem Namen alle Ehre und dann genießen wir eine fantastische Aussicht auf die umliegenden Dreitausender und auf das Matterhorn Kanadas, den Mt. Assiniboine! Was hier oben vor allem besticht ist die Qualität des Schnees, oft Pulver vom Feinsten.

Caribou Lodge

4. Tag: Skifahren in Lake Louise

In ca. 45 Minuten Fahrt ist Lake Louise erreicht, das wohl bekannteste Skigebiet der kanadischen Rockies. Nicht zu unrecht, denn hier erstreckt sich ein ausgezeichnetes Netzwerk an Pisten und Geländeabfahrten, die von extrem einfach bis extrem schwer reichen. Die sog. Frontside ist fast völlig planiert. Die Back Bowls dagegen versprechen ansprechende Abfahrten: "Glades", Buckel, Rinnen, Klippen, Tiefschnee - was das Herz begehrt! Dazu kommt noch die überwältigende Aussicht auf den gefrorenen See, das Chateau Lake Louise und Mt. Victoria samt gleichnamigem Gletscher - der perfekte Platz für ein Gruppenfoto. Oder Selfie. Lake Louise lässt niemanden unberührt und hier können es bei Prachtwetter auch schonmal gut und gerne 8.000 Höhenmeter und mehr werden.

Caribou Lodge



5. Tag: Skifahren in entweder Sunshine oder Lake Louise

Es fällt nie leicht, denn alles ist so schön hier, aber wir werden wir uns heute für das eine oder das andere Skigebiet entscheiden. Eine falsche Wahl gibt es nicht, denn so oder so werden wir wieder einen herrlichen Tag in dieser unfassbaren Bergwelt erleben! Wer anfangs beim Skifahren vielleicht noch ein bisschen zurückhaltend war, der wird sich heute vielleicht schon voll akklimatisiert haben und mit viel Selbstvertrauen auf den Skiern stehen. Ganz ausfahren können wir die Skigebiete in den paar Tagen ja nie, aber vielleicht geht sich doch der eine oder andere "Boottrack" aus. Das sind die Pfade, wo man die Latten schultert und hochstapft, um dann noch völlig unzerfahrene Hänge zu befahren.

Caribou Lodge



6. Tag: Columbia Icefields Parkway

Dieser skifreie Tag wird uns heute gelegen kommen, um unsere viel strapazierten Muskeln etwas auszuruhen! Zurücklehnen und genießen ist die Devise. Es wartet eine der schönsten Panoramastrassen der Welt auf uns. Auch wenn so weltberühmte Highlights wie Bow und Peyto Lakes zu dieser Jahreszeit noch immer unter Schnee und Eis begraben liegen, so ist die Landschaft doch betörend schön – und zu dieser Jahreszeit haben wir sie fast für uns allein. Immer wieder bleiben wir stehen, um uns die Beine zu vertreten und Fotos von dieser überragenden Naturlandschaft zu schießen. Am Abend treffen wir dann in Jasper ein, wo wir unser Hotel beziehen.

Marmot Lodge



7. Tag: Skifahren in Marmot Basin

Das Skigebiet oberhalb von Jasper ist in nicht einmal halbstündiger Fahrt erreicht. Es ist von der Ausdehnung her um einiges kleiner als z. B. Lake Louise, aber unterschätzen darf man Marmot Basin deshalb nicht. Auch hier gibt es, wie es in Nordamerika üblich ist, jede Menge an grünen, blauen und schwarzen Pisten, die für jeden etwas bieten, das man fahren kann. Plus zwei Freeride Gelände – Eagle East und das erst kürzlich eröffnete Tres Hombres. Auch hier bleiben keine Wünsche unerfüllt und man kann sich voll und ganz austoben, wenn man das möchte. Der Schnee ist hier, so hoch im Norden und auf den vielen nordseitigen Pisten, meistens noch sehr gut, auch spät in der Saison. Und so kalt wie im Winter üblich sollte es auch nicht mehr werden. Selbst wenn, der Hot Tub des Hotels im Freien (oder die Sauna) ist immer willkommen nach einem Skitag und wärmt wieder so richtig schön auf.

Marmot Lodge



8. Tag: Skifahren in Marmot Basin

Wir kennen Marmot Basin ja nun schon und können uns aussuchen, was wir vielleicht noch einmal fahren möchten. Heute wäre definitiv der geeignete Tag, um mal einen Boottrack in Angriff zu nehmen! Für den Aufstieg wird man jedenfalls mit einer

berauschenden Abfahrt durch üblicherweise unverspurtes Gelände belohnt. Und wie es sich gehört – vor allem für den letzten Skitag – lädt die Bar zum Apres-Ski ein, den wir uns nicht entgehen lassen wollen. Auch können wir einen letzten Blick auf die unfassbare Weite des Athabasca Tals werfen, ideal für ein letztes Gruppenfoto vom Skifahren! Heute heißt es Abklatschen, mit dem Skifahren sind wir (leider) durch.

Marmot Lodge

9. Tag: Das Maligne Tal

Es soll sich hierbei nicht nur ausschließlich ums Skifahren drehen, sondern wie in Banff, so gibt es auch hier so vieles in und rund um Jasper zu sehen. Am spektakulärsten ist vielleicht das Maligne Tal, an dessen Anfang gleich der berühmte Maligne Canyon wartet. Die 50 Meter tiefe Schlucht mit ihren eingefrorenen Wasserfällen und vereisten Schluchtwänden ist sehr imposant. Danach geht es dann hoch zum Medicine Lake und von dort weiter zum Maligne Lake. Natürlich ist auch der noch zugefroren, aber die Aussicht auf die umliegende Bergwelt ist trotzdem genial. Bei etwas Glück sehen wir Wildtiere, für die diese Region bekannt ist, vor allem Wapitis, Bergschafe und Elche.

Marmot Lodge

10. Tag: Transfer nach Calgary und Rückflug

Heute heißt es Abschied nehmen von 10 Tagen Abenteuer und Skifahren in den kanadischen Rockies. Wieder geht es über den Icefields Parkway zurück nach Banff und wir erreichen nach ca. 4,5 - 5 Stunden Fahrzeit den Flughafen Calgary. Für viele wird das der Abschluss der Skisaison 2023/2024 sein, aber was für einer! Er sollte unvergesslich bleiben, das ist der Plan.

11. Tag: Ankunft in Deutschland

Termine 2024:

07.04.–17.04.2024 (Termin nicht mehr verfügbar)

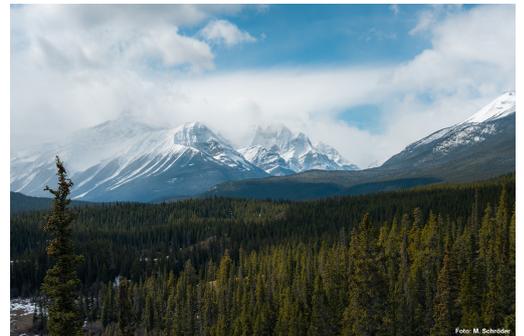
16.04.–26.04.2024 (Termin nicht mehr verfügbar)

Drei Punkte für Dich!

- garantierte Durchführung
- deutschsprachige Gruppe mit SK-Begleitung
- drei Skigebiete

Leistungen

- Linienflüge Frankfurt - Calgary - Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- Mitnahme von Skigepäck
- 5 Hotelübernachtungen in Banff (Caribou Lodge o.ä.) inkl. Frühstück
- Private Bustransfers: Calgary - Lake Louise - Banff - Jasper - Calgary
- 4 Übernachtungen in Jasper (Marmot Lodge o.ä.)
- 2 Tage Skipass "Marmot Basin"



- 4 Tage Skipass "Big 3" (Mt. Norquay, Lake Louise, Sunshine Village) und Banff
- Nationalparkgebühren für 9 Tage
- alle Zimmer- und Provinzsteuern, Service Fee (in der Caribou Lodge) und 5% GST
- "Peyto"-Rucksack mit SK-Reiseunterlagen
- Reiseveranstalter-Insolvenzversicherung & SK-Zufriedenheitsgarantie
- Mit dieser Reise wird Regenwald auf Porcher Island (BC, Kanada) geschützt
- Kanadafieber spendet 1% des jährlichen Umsatzes an Umweltschutz-Projekte in Kanada

nicht im Preis enthalten

- Leihhausrüstung (Ski, Stöcke, Schuhe)
- optionaler Besuch in den heißen Quellen der Miette Hot Springs
- Mahlzeiten und Getränke

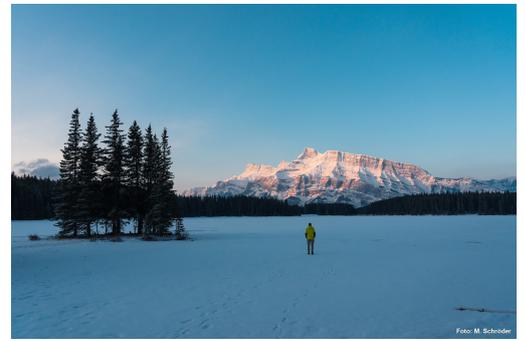
Unsere Garantie:

Garantierte Durchführung.

Hinweise: Alle Preise gelten pro Person in Euro. Begrenzte Sonderkontingente. Preise können sich jederzeit ändern. Vorbehaltlich Irrtum, Auslassung und Zwischenverkauf.

Spring Skiing in den Rocky Mountains:

<https://youtu.be/M5QSRwtBwUo>



SK Spring Skiing (Preise in EUR pro Person)

Abreisetermin	1 Person in 1 Zimmer	2 Personen in 1 Zimmer
07.04.2024	<u>4.345,00</u>	<u>3.775,00</u>